

AK vom 18.02.2017

# Vier Neue für den RV Sossenheim

Die Radrennfahrer des RV Sossenheim bereiten sich derzeit auf die kommende U23-Bundesliga-Saison vor – unter einem neuen Team-Namen.

VON CHRISTIAN NEUBAUER

**Sossenheim.** Es geht wieder los: Die U23-Radrennfahrer des RV Sossenheim befinden sich bereits seit einigen Monaten in der Vorbereitung auf die anstehende Saison in der Bundesliga. Fakt ist: Vom Budget her müsste das Team eigentlich chancenlos sein, misst man sich in der deutschen Eliteliga die

ser Altersklasse doch mit zahlreichen Profi-Mannschaften, die deutlich bessere Möglichkeiten haben.

## Ein neuer Sponsor

In diesem Jahr starten die Sossenheimer unter dem Namen „Opelit-Fachklinik-Dr.-Herzog“ in der Bundesliga. Fahrrad-Hersteller Opelit – aus der Fahrradtradition der Familie Opel – ist als Namensgeber und Unterstützer mit seinen Rennrädern neu dabei, die Fachklinik Dr. Herzog aus Bad Salzhausen hält den Sossenheimern dagegen schon seit Jahren als Förderer die Treue.

Ganz mittellos ist das einzige U23-Team aus diesem Verbreitungsgebiet also nicht, im Vergleich zur Konkurrenz aber deutlich eingeschränkter. Und trotzdem haben sich die Sossenheimer wieder gut aufgestellt. Mit harter Arbeit, Teamspirit und viel Herzblut möchten die Außenseiter der übermächtig wirkenden Konkurrenz wieder die Stirn bieten. Gerade für die jungen Fahrer ist der Einstieg beim RV Sossenheim oft schon eine wichtige Erfahrung gewesen – und bei manchem einem Talent sogar das Sprungbrett zu einem größeren Team.

Mit Anton Scheuermann, Jeremias Schramm, Tobias Walz und Julian Emge begrüßt das Team „Opelit-Fachklinik-Dr.-Herzog“ gleich vier Neuzugänge. Weiterhin treten für die Sossenheimer Tim Becker, Leonhardt Berger, Viktor Brück, Leon Echtermann, Miguel Heidehorn, Fabian Holbach, Moritz Horn, Gabriel Ossyra, Niklas Reinhardt, Lauritz Urnauer, Torben Xanke, Marvin Baumann und Ferdinand Schad in die Pedale.

Die Sportliche Leitung um Julian Franz, Sabina Ossyra und Tobias Fath wird vom Vorsitzenden des RV Sossenheim,

Charly Brech, unterstützt. „Unser Ziel ist es, das letzte Jahr zu bestätigen“, sagt Charly Brech. Da belegte das U23-Team des RV Sossenheim den überzogenen achten Rang. Mit wenigen Mitteln gelang somit eine gute Platzierung. Der Vorsitzende ist froh, dass es dem RV Sossenheim Jahr für Jahr gelingt, eine schlagkräftige Mannschaft auf die Beine zu stellen – und die Konkurrenz immer wieder zu ärgern: So soll es auch in diesem Jahr sein.

Im März fährt das Team die „Tour of Rhodos“, das erste Bundesligarennen steigt am 23. April in Düren.